

Jubiläums-Frauenvereinsreise ins Sealife nach Konstanz

Samstag, 16. Juni 2012

Am Morgen eines wunderschönen Spätfrühlingsmorgen traf sich eine gut gelaunte Schar Frauen zur Vereinsreise. Aus Anlass des 150 Jahr Jubiläums waren auch unsere Familien eingeladen. Die Kinder liessen sich diese Gelegenheit nicht entgehen, hingegen rätseln wir noch heute über die Gründe, weshalb nicht mehr Ehemänner der Einladung gefolgt waren – ob es einigen mit so vielen Frauen vielleicht doch etwas unbehaglich zu Mute war oder ob sie schlicht und einfach einen sturmfreien Tag zuhause geniessen wollten – wir können nur spekulieren.

Nichts desto trotz machten wir uns mit einem modernen Reisedar – um einiges komfortabler als unsere Vorgängerinnen mit dem zum Car umfunktionierten Lastwagen – auf den Weg. Die, die sonst immer selber hinter dem Steuer sitzen müssen, konnten es um so mehr geniessen, einmal durch die wunderbare Landschaft chauffiert zu werden und so hörte man hier und da ein „hesch gsee...?“ „lueg mal wie schön....!“.

Nach einer ca. 1-stündigen Fahrt stoppte unser Chauffeur beim Restaurant Stelzenhof hoch über Weinfeldern. In der wunderschönen Gartenwirtschaft konnten wir uns unter schattenspendenden Platanen bei Kaffee, Tee und Weggli für die Weiterfahrt stärken und die herrliche Aussicht vom Ottenberg aus geniessen. Dann ging's weiter durch die weitgehend unberührte Landschaft des Mittelthurgaus dem Bodensee entgegen. Das Ziel unserer Jubiläumsreise war das Sealife in Konstanz. Der Car liess uns, nach ein paar Ehrenrunden im Schilder- und Strassenwirrwarr von Konstanz, direkt vor dem Eingang aussteigen und wir machten uns auf in die imposante Unterwasserwelt. Auf eindrückliche Weise konnten wir dem Verlauf des Rheins von der Quelle bis zur Einmündung in die Nordsee folgen, und konnten die Bewohner (rund 3000 Süss- und Salzwasserfische) vom eisigen Gebirgsbach über das Bodenseebecken bis zum Rotterdamer Hafen kennen lernen. Die Spezialausstellung „Quallen“ entführte uns in eine faszinierende, gänzlich unbekante Welt. Zum Abschluss konnten wir uns an den munteren Pinguinen und ihren Kapirolen erfreuen. Ein ganz spezielles Jubiläumsgeschenk der Pinguine an uns: Vor ein paar Tagen hatte es Nachwuchs gegeben und das kleine Pinguinbaby war heute zum ersten Mal zu sehen.

Nach dem Mittagessen im Sealife-Restaurant oder aus dem Rucksack am Ufer des Bodensees machten wir uns auf den Weg zum Schiffsteg, wo wir von weitem bereits die MS Konstanz sehen konnten, die uns auf dem Seeweg nach Romanshorn bringen sollte. Dank den inzwischen knapp 30° konnten wir die Schifffahrt auf den Aussendecks geniessen und hatten so einen wunderbaren Ausblick auf das „Schwäbische Meer“. Viel zu schnell waren wir auf der anderen Seite des Sees und mussten uns zum Schluss noch in grösster Eile unsere Glacémäuler putzen, damit wir wieder einigermassen salonfähig in unseren Car steigen konnten.

Von Romanshorn aus ging's mit dem Car weiter nach Tufertschwil in den Landgasthof Rössli, ein weiteres wunderschönes Ausflugsziel an herrlicher Aussichtslage im unteren Toggenburg zwischen Will und Wattwil. Auf der geraniengeschmückten Veranda stärkten wir uns mit einem kleinen Imbiss und liessen die vielen Eindrücke und Erlebnisse nochmals Revue passieren. Auch die eine oder andere Anekdote aus der langen Geschichte des Frauenvereins wurde zum besten gegeben, waren doch einige Teilnehmerinnen dabei, die schon vieles an Vereinsgeschichte miterlebt hatten.

Gut gelaunt aber doch auch etwas müde liessen wir uns zurück nach Schalchen chauffieren. Dem einen oder der anderen fielen nach diesem langen Tag mit so vielen Eindrücken auf der Rückfahrt die Augen zu, etwas das den Frauen auf dem Lastwagen von anno dazumal bestimmt nicht passieren konnte.

An dieser Stelle möchte ich Claire ein herzliches Dankeschön aussprechen für die interessante und minutös geplante Jubiläums-Reise, die uns bestimmt noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Maureen Leutenegger
Schalchen, 17. Juni 2012